

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Primus Inter Pares Strategie Ertrag

30. September 2021



VERMÖGENSVERWALTUNG
STUTT GART

HANSAINVEST

**SEHR GEEHRTE ANLEGERIN,
SEHR GEEHRTER ANLEGER,**

Hamburg, im Januar 2022

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des offenen inländischen Publikums-AIF
(Sonstige Sondervermögen)

Primus Inter Pares Strategie Ertrag

in der Zeit vom 01. Oktober 2020 bis 30. September 2021.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre
HANSAINVEST-Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

SO BEHALTEN SIE DEN ÜBERBLICK

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2020/2021	4
VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 30. SEPTEMBER 2021	7
VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30. SEPTEMBER 2021	8
ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV	13
VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS	15
KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN	17

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2020/2021

ANLAGEZIEL UND ANLAGEPOLITIK

Ziel des Fonds ist es, im Rahmen einer aktiven Strategie einen attraktiven Wertzuwachs in EURO zu erwirtschaften. Zu diesem Zweck wird das Fondsvermögen je nach Einschätzung und Entwicklung der Börsen- und Kapitalmarktsituation schwerpunktmäßig in Aktien, Anleihen und Investmentfonds angelegt.

Der Anteil an Aktien- und Aktienfonds darf dabei 40 % nicht überschreiten.

Bei der Auswahl der Schuldverschreibungen und Aktien werden jene Emittenten bevorzugt, die solide Bilanzkennzahlen sowie eine möglichst attraktive (Dividenden-) Rendite aufweisen.

Derivate dürfen nur zu Absicherungszwecken eingesetzt werden.

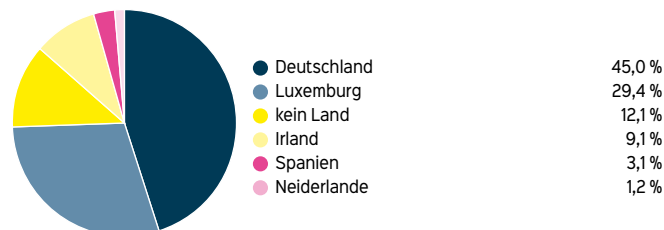
Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

PORTFOLIOSTRUKTUR

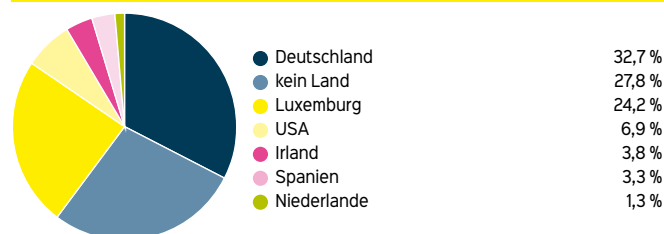
Im Berichtszeitraum war der Aktienanteil zum Beginn des Geschäftsjahres bei ca. 12 % am oberen Rand. Im Jahresverlauf wurde die Quote sukzessiv etwas erhöht. Damit wurde der Erholung im Markt Rechnung getragen. Der Schwerpunkt bei der Titelauswahl lag auf stark zurückgekommene Werte eher im substanzstarken Bereich, sowie kleinere Werte mit aussichtsreichem Geschäftsfeld. So konnte hier mit der Umweltbank ein starkes Einzelergebnis erzielt werden. Ebenso wurde der Gedanke Nachhaltigkeit und ethische Aktienanlage umgesetzt. Zudem wurde mit steigenden Märkten an der strategischen Ausrichtung festgehalten, die Liquidität wurde zusehends abgebaut (per 30.09.: ca. 12 %).

Die Portfoliostruktur nach Ländern gestaltet sich wie folgt:

PER 30.09.2021



PER 30.09.2020



Die Quote der Zielfonds und ETF's betrug im Mittel des Berichtszeitraumes ca. 35 %.

Diese Fonds konzentrieren sich in ihrem Investmentansatz auf Renten- und Aktienanteile. Zertifikate befanden sich im gesamten Berichtszeitraum mit ca. 9 % bis 10 % Gewichtung im Depot.

Der Anteil der Anleihen lag am Ende des Berichtszeitraum bei ca. 19 %.

VERÄUSSERUNGSERGEBNISSE

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien. Für die realisierten Verluste sind im wesentlichen Veräußerungen von Renten ursächlich.

RISIKOANALYSE

Adressausfallrisiken:

Insgesamt verteilt sich das Adressausfallrisiko bei den Schuldverschreibungen zum Ende des Berichtszeitraumes auf 9 Aussteller. Die Quote an Unternehmensanleihen betrug zum Ende des Berichtszeitraums ca. 19 % des Fondsvolumens.

Die Unternehmensanleihen mit der höchsten Gewichtung (3,11 %) ist die 1,75 % BCO SABADELL 19/24 MTN.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produkt- und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Marktpreisrisiken / Zinsänderungsrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Fonds resultiert aus der Wertentwicklung des Aktien- und Fondsanteils. Darüber hinaus unterliegen Schuldverschreibungen Kursbewegungen, die sich aus dem zugrunde gelegten Zinsänderungs- und Bonitätsrisiko ergeben.

Währungsrisiken:

Der Fonds hat vernachlässigbare Währungsrisiken. Zum Ende des Berichtszeitraumes waren über 90 % der Anlagen in Euro notiert. Es wird keine Währungssicherung betrieben.

Liquiditätsrisiken:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

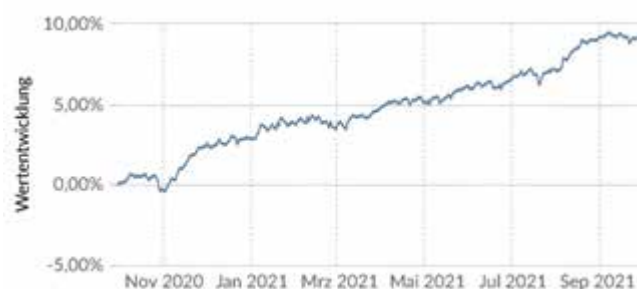
Der Fonds investiert einen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

ÜBERSICHT ÜBER DIE WERTENTWICKLUNG

Der Primus Inter Pares Strategie Ertrag erreichte in dem Berichtszeitraum eine Wertentwicklung gemäß BVI-Methode von + 9,20 % und einer 1 J. Volatilität von 2,78 %.



ÜBERSICHT ÜBER DIE ANLAGEGESCHÄFTE WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES

Die im abgelaufenen Geschäftsjahr abgeschlossenen Geschäfte sowie die sich im Bestand des Sondervermögens befindlichen Finanzinstrumente werden im Jahresbericht ausgewiesen.

SONSTIGE WESENTLICHE EREIGNISSE

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement des Investmentvermögens ist ausgelagert an die SVA Vermögensverwaltung Stuttgart AG.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 30. SEPTEMBER 2021

Fondsvermögen:	EUR 16.613.138,39	(15.242.551,55)
Umlaufende Anteile:	1.456.975	(1.458.097)

VERMÖGENSAUFTEILUNG IN TEUR/%

	Kurswert in Fondswährung	% des Fondsvermögens	% des Fondsvermögens per 30.09.2020
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	3.000	18,05	(11,60)
2. Anleihen	3.130	18,84	(23,33)
3. Zertifikate	1.521	9,16	(9,98)
4. Sonstige Wertpapiere	6.902	41,56	(26,98)
5. Bankguthaben	2.121	12,77	(28,01)
6. Sonstige Vermögensgegenstände	46	0,27	(0,27)
II. Verbindlichkeiten	-107	-0,65	(-0,17)
III. Fondsvermögen	16.613	100,00	

VERMÖGENAUFSTELLUNG ZUM 30. SEPTEMBER 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2021	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Aareal Bank	DE0005408116		STK	15.000	0	0	EUR	24,420000	366.300,00	2,20
BASF	DE000BASF111		STK	7.000	0	0	EUR	65,830000	460.810,00	2,77
Deutsche Lufthansa	DE0008232125		STK	34.000	34.000	0	EUR	6,251000	212.534,00	1,28
DWS Group GmbH & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE000DWS1007		STK	3.000	3.000	0	EUR	36,260000	108.780,00	0,65
Eurofins Scientific S.E. Actions Port. EO 0,01	FR0014000MR3		STK	2.500	5.000	2.500	EUR	110,600000	276.500,00	1,66
Fresenius Medical Care	DE0005785802		STK	3.000	3.000	0	EUR	60,760000	182.280,00	1,10
Münchener Rückversicherung	DE0008430026		STK	1.600	1.600	0	EUR	239,600000	383.360,00	2,31
RWE	DE0007037129		STK	6.500	6.500	0	EUR	31,420000	204.230,00	1,23
SAP	DE0007164600		STK	2.000	2.000	0	EUR	117,780000	235.560,00	1,42
Siemens Energy AG	DE000ENER6Y0		STK	6.000	6.000	0	EUR	23,590000	141.540,00	0,85
Verzinsliche Wertpapiere										
1,750000000% Banco de Sabadell S.A. EO-Non-Preferred MTN 2019(24)	XS1991397545		EUR	500	0	0	%	103,424500	517.122,50	3,11
4,250000000% BayWa AG Sub.-FLR-Nts.v.17(22/unb.)	XS1695284114		EUR	300	0	0	%	103,083000	309.249,00	1,86
4,875000000% Eurofins Scientific S.E. EO-FLR Notes 2015(23/Und.)	XS1224953882		EUR	300	300	0	%	106,400000	319.200,00	1,92
3,750000000% Shell International Finance BV DL-Notes 16/46	US822582BY77		USD	200	0	0	%	114,755000	197.614,95	1,19
6,250000000% Norddeutsche Landesbank -GZ-Nachr.DL-IHS.S.1748 v.14/24	XS1055787680		USD	200	0	0	%	105,824500	182.236,09	1,10
Zertifikate										
Xetra-Gold	DE000A0S9GB0		STK	10.000	0	0	EUR	47,950000	479.500,00	2,89
Summe der börsengehandelten Wertpapiere								EUR	4.576.816,54	27,54
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Aktien										
UmweltBank AG	DE0005570808		STK	18.445	0	15.000	EUR	23,200000	427.924,00	2,58
Verzinsliche Wertpapiere										
9,022000000% AIV S.A. Compartment 22 EO-Notes 2016(26)	XS1524568679		EUR	500	0	0	%	105,327423	526.637,12	3,17
6,500000000% Greencells GmbH Inh.-Schv. v.2020(2023/2025)	DE000A289YQ5		EUR	200	200	0	%	104,655000	209.310,00	1,26
5,000000000% Groß & Partner Grundst. GmbH IHS v. 2020 (2023/2025)	DE000A254N04		EUR	350	0	0	%	98,469500	344.643,25	2,07
6,500000000% hep global GmbH Anleihe v.2021(2024/2026)	DE000A3H3JV5		EUR	500	500	0	%	104,945500	524.727,50	3,16
Zertifikate										
AIV S.A. Sec.Market NTS06.08.27 Basket	XS1650840983		EUR	1.000	0	0	EUR	104,130000	1.041.300,00	6,27
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere								EUR	3.074.541,87	18,51
Investmentanteile										
KVG-eigene Investmentanteile										
Focus Fund Growth Equities HI Inhaber-Anteile I	DE000A2PF0Y9		ANT	80	80	0	EUR	1.764,110000	141.128,80	0,85
TBF SPECIAL INCOME EUR I	DE000A1JRQC3		ANT	7.000	2.700	0	EUR	124,040000	868.280,00	5,23

VERMÖGENAUFSTELLUNG ZUM 30. SEPTEMBER 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2021	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
							im Berichtszeitraum			
Gruppenfremde Investmentanteile										
iS.II-iS.GI Infrastr.UCITS ETF Registered Shares USD o.N.	IE00B1FZS467		ANT	4.000	4.000	0	EUR	27,000000	108.000,00	0,65
iShares PLC-EO In.Li.Go.Bd U.E Registered Shares o.N.	IE00B0M62X26		ANT	2.200	2.200	0	EUR	235,740000	518.628,00	3,12
Nomura Asian Bonds Fonds	DE0008484429		ANT	7.000	0	0	EUR	66,430000	465.010,00	2,80
Nomura Real Return Fonds	DE0008484361		ANT	1.200	300	0	EUR	610,930000	733.116,00	4,41
nova Steady HealthCare Inhaber-Anteile I	DE000A1145H4		ANT	1.000	1.000	0	EUR	184,120000	184.120,00	1,11
Robus Mid-Market Value Bond Fd Inhaber-Anteile C II o.N.	LU0960826658		ANT	10.000	2.000	0	EUR	97,460000	974.600,00	5,87
Templeton Asian Bond Fund A (acc) EUR-H1	LU0316493740		ANT	30.000	6.000	0	EUR	10,850000	325.500,00	1,96
Value Partnership Inhaber-Anteile I EUR	DE000A14UV29		ANT	1.500	1.500	0	EUR	184,530000	276.795,00	1,67
Vontobel Fd-TwentyFour A.R.Cr. Actions Nom. HI Cap.EUR o.N.	LU1331789617		ANT	4.700	0	0	EUR	111,190000	522.593,00	3,15
AGIF-All.Renminbi Fixed Income Act. au Port. RT CNY Acc. oN	LU2280487716		ANT	200.000	200.000	0	CNY	10,200000	271.473,34	1,63
Nordea 1-Danish Mortgage Bd Fd BP-DKK	LU0076315968		ANT	20.000	5.000	0	DKK	233,010000	626.720,55	3,77
iShs VII-USD Gov.Bd.1-3 UC.ETF Registered Shares o.N.	IE00B3VWN179		ANT	9.000	3.000	0	USD	114,435000	886.787,50	5,34
Summe der Investmentanteile							EUR	6.902.752,19	41,56	
Summe Wertpapiervermögen							EUR	14.554.110,60	87,61	
Bankguthaben										
EUR - Guthaben bei:										
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG		EUR		2.120.960,32				2.120.960,32	12,77	
Summe der Bankguthaben							EUR	2.120.960,32	12,77	
Sonstige Vermögensgegenstände										
Zinsansprüche		EUR		45.526,31				45.526,31	0,27	
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	45.526,31	0,27	
Sonstige Verbindlichkeiten 1)							EUR	-107.458,84	-0,65	
Fondsvermögen							EUR	16.613.138,39	100 2)	
Anteilwert							EUR	11,40		
Umlaufende Anteile							STK	1.456.975		

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Performance Fee

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.09.2021	
Renminbi Yuan	CNY	7,514550	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,435850	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,161400	= 1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN: KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, INVESTMENTANTEILEN UND SCHULDSCHEINDARLEHEN (MARKTZUORDNUNG ZUM BERICHTSSTICHTAG)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Danone	FR0000120644	STK	3.700	3.700	
Deutsche Post	DE0005552004	STK	-	3.500	
E.ON SE	DE000ENAG999	STK	-	12.000	
Heidelberger Druckmaschinen	DE0007314007	STK	-	200.000	
Wacker Chemie	DE000WCH8881	STK	-	2.300	
Zalando SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000ZAL1111	STK	1.500	1.500	
Fanuc	JP3802400006	STK	1.100	1.100	
Verzinsliche Wertpapiere					
0,165000000% Dt. Postbank EO-FLR Tr.Pref.Sec.04/10/Und.	DE000A0DEN75	EUR	-	1.200	
6,000000000% Münchener Rückvers.-Ges. AG FLR-Nachr.-Anl. v.11(21/41)	XS0608392550	EUR	500	500	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Novo-Nordisk	DK0060534915	STK	3.000	3.000	
CureVac N.V.	NL0015436031	STK	1.200	1.200	
Eurofins Scientific	FR0000038259	STK	-	300	
Verzinsliche Wertpapiere					
0,500000000% Activa Resources AG IHS v.2013(2014/2017)	DE000A1YCS50	EUR	-	500	
Nicht notierte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
5,500000000% hep energy GmbH Anleihe 01 v.2016(2018/2021)	DE000A169LL7	EUR	-	500	

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH)

für den Zeitraum vom 01. Oktober 2020 bis 30. September 2021		
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	54.458,24
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	4.802,31
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	82.727,15
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	77.598,70
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-19.803,01
davon negative Habenzinsen	EUR	-19.803,01
6. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	62.937,13
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-889,35
8. Sonstige Erträge	EUR	5.022,28
Summe der Erträge	EUR	266.853,45
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		
a) fix	EUR	-239.622,41
b) performanceabhängig	EUR	-79.196,86
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-5.668,19
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.395,64
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-6.403,26
5. Aufwandsausgleich	EUR	806,48
Summe der Aufwendungen	EUR	-337.479,88
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-70.626,43
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	646.409,00
2. Realisierte Verluste	EUR	-598.322,77
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	48.086,23
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-22.540,20
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	340.603,56
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	1.081.072,69
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.421.676,25
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.399.136,05

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

			2021
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR 15.242.551,55
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR -14.610,56
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR -15.026,82
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	612.520,64	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-627.547,46	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR 1.088,17
4. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR 1.399.136,05
davon nicht realisierte Gewinne:			EUR 340.603,56
davon nicht realisierte Verluste:			EUR 1.081.072,69
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR 16.613.138,39

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS

Berechnung der Ausschüttung		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	1.207.213,36	0,83
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-22.540,20	-0,02
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	598.322,77	0,41
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-1.782.995,93	-1,22
III. Gesamtausschüttung		EUR 0,00	0,00
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
2018	EUR	14.783.128,81	EUR	10,47
2019	EUR	14.917.936,92	EUR	10,39
2020	EUR	15.242.551,55	EUR	10,45
2021	EUR	16.613.138,39	EUR	11,40

ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	87,61
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	11,40
Umlaufende Anteile	STK	1.456.975

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	1,93 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Transaktionskosten	EUR	4.671,24
--------------------	-----	----------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

	0,50 %
--	--------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für KVG- und Gruppeneigene Investmentanteile beträgt:

Focus Fund Growth Equities HI Inhaber-Anteile I	0,8500 %
TBF SPECIAL INCOME EUR I	0,5600 %

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

iS.II-iS.GI Infrastr.UCITS ETF Registered Shares USD o.N.	0,6500 %
iShares PLC-EO In.Li.Go.Bd U.E Registered Shares o.N.	0,2500 %
Nomura Asian Bonds Fonds	0,9600 %
Nomura Real Return Fonds	0,7200 %
nova Steady HealthCare Inhaber-Anteile I	1,5500 %
Robus Mid-Market Value Bond Fd Inhaber-Anteile C II o.N.	0,2200 %
Templeton Asian Bond Fund A (acc) EUR-H1	1,0500 %
Value Partnership Inhaber-Anteile I EUR	1,5000 %
Vontobel Fd-TwentyFour A.R.Cr. Actions Nom. HI Cap.EUR o.N.	0,4000 %
AGIF-All.Renminbi Fixed Income Act. au Port. RT CNY Acc. oN	0,5900 %
Nordea 1-Danish Mortgage Bd Fd BP-DKK	0,6000 %
iShs VII-USD Gov.Bd.1-3 UC.ETF Registered Shares o.N.	0,1200 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 4.985,85 Kick Back Zahlungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 4.881,81 Depotgebühren

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2020

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR	16.990.377,86
davon fix:	EUR	13.478.569,31
davon variabel:	EUR	3.511.808,55
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):		225
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2020 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker:	EUR	1.231.250,20
davon Führungskräfte:	EUR	1.231.250,20
davon andere Risktaker:	EUR	0,00

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2020 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019

(Portfoliomanagement SVA Vermögensverwaltung AG)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat keine Informationen veröffentlicht.

Angaben zu wesentlichen Änderungen

gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Zusätzliche Informationen

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände für die besondere Regelungen gelten

0,00 %

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement

gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Angaben zum Risikoprofil nach § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Die Anlage in diesen Investmentfonds birgt neben Chancen auf Wertsteigerungen auch Verlustrisiken. Den folgenden Risiken können die Anlagen im Fonds ausgesetzt sein: Marktrisiko, Zinsrisiko, Kontrahentenrisiko, Konzentrationsrisiko, Derivatrisiko, Liquiditätsrisiko und Währungsrisiko. Die angegebenen Risiken werden mit Hilfe geeigneter Risikomanagementsysteme überwacht und mit Hilfe eines Limitsystems gesteuert. Weitergehende Informationen sind im Tätigkeitsbericht des Fonds zu finden. Des Weiteren unterliegt der Fonds dem Kapitalanlagegesetzbuch und dem Investmentsteuergesetz. Mögliche (steuer)rechtliche Änderungen können sich positiv aber auch negativ auf den Fonds auswirken.

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Keine Änderungen im Berichtszeitraum.

Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	5,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode	082
Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	3,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	0,82

Hamburg, 07. Januar 2022

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Primus Inter Pares Strategie Ertrag – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2020 bis zum 30. September 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2020 bis zum 30. September 2021, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die

von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 10. Januar 2022

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner	Lüning
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45 | 22209 Hamburg
Hausanschrift: Kapstadtring 8 | 22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital: € 10.500.000,00
Eigenmittel: € 15.743.950,10
(Stand: 31.12.2020)

GESELLSCHAFTER:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

VERWAHRSTELLE:

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: € 18.445.196,00
Haftendes Eigenkapital (aufsichtsrechtliche Eigenmittel
nach Art. 72 CRR): € 250.485.286,00
(Stand 31.12.2020)

EINZAHLUNGEN:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300 | IBAN: DE15200300000000791178

AUFSICHTSRAT:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDU-
NA Asset Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth (stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg

Markus Barth, Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG, Hamburg

Dr. Thomas A. Lange, Vorsitzender des Vorstandes
der National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer, Geschäftsführender Gesellschafter
der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller, Kaufmann

WIRTSCHAFTSPRÜFER:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

GESCHÄFTSFÜHRUNG:

Dr. Jörg W. Stotz (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsit-
zender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Ge-
schäftsführung der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie
Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Manage-
ment AG)

Nicholas Brinckmann (zugleich Sprecher der Geschäfts-
führung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Ludger Wibbeke (zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzen-
der des Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon (040) 3 00 57-62 96

Fax (040) 3 00 57-60 70

service@hansainvest.de

www.hansainvest.com

HANSAINVEST